

St. Dionys und St. Jakobus Kirche Lüttau



Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lüttau

Basedow ◊ Buchhorst ◊ Dalldorf
Krüzen ◊ Lanze ◊ Lüttau ◊ Wangelau



Dezember 2019 -
Februar 2020

Inhalt

Aktuelles	3	Senioren.....	16
Gemeindeleben	4	Geburtstage der Senioren.....	16
Kirchengemeinderat	11	Zeitzeugen.....	18
Kirchenmusik	11	Kontakte und Impressum.....	19
Konfirmanden	12	Treffpunkte	20
Jugendgruppe G.I.N.	12	Gottesdienste.....	22
Pfadfinder	13	Freud und Leid	23
Jungschar	14	Termine auf einen Blick.....	23
Kindergärten	15	Kinderseite	24

Liebe Leserinnen und Leser!

Bei der letzten Redaktionssitzung wurde klar, dass wieder nicht genug Platz im Gemeindebrief für alle Berichte über die vielen stattgefundenen Veranstaltungen der Gemeinde sein würde. „Wir sollten nicht mehr so viel machen“, wurde spaßes halber gesagt, aber uns allen ist doch klar, wie toll es ist, dass so viele schöne Termine angeboten werden. Und inzwischen ist es fast selbstverständlich, dass bei den

Veranstaltungen an ein Foto für den Gemeindebrief gedacht wird. Während wir früher jedem einzelnen Bild nachjagen mussten, können wir jetzt meistens aus vielen Fotos auswählen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken und das auch für die vielen schönen Termine der nächsten Wochen erbitten.

Neben den Terminen für Adventskonzerte, Weihnachtsmärchen (Seite 3) und die Seniorenweihnachtsfeiern (Seite 16) können wir im Lebendigen Adventkalender erstmals auch Krüzen begrüßen (Seite 3)!

Außerdem bietet *Kirchekreativ* einen Kursus zum Weidenflechten an (Seite 11). Und natürlich finden wieder Gottesdienste für Ausgeschlafene (Seite 11) und das Büchercafé (Seite 8) statt.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Das Redaktionsteam



Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de



Lebendiger Adventskalender

- 05.12.2019 18:00: Lütau
- 07.12.2019 18:00: Wangelay
- 09.12.2019 18:00: Krüzen
- 13.12.2019 19:00: Wangelay
- 14.12.2019 15:30: Krüzen
- 22.12.2019 18:00: Wangelay

Die Namen und Adressen finden Sie aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe und nicht im Internet.

Besondere Gottesdienste

22.12.2019 11:00 Uhr
Gottesdienst für
Ausgeschlafene in Lütau
„So klingt Weihnachten“

24.12.2019 14:30 Uhr
Krippenspiel der
Jungschar in Basedow

24.12.2019 22:00 Uhr
Gottesdienst zur
Christnacht in Lütau

24.12.2019 16:00 Uhr: Gottesdienst in Lütau mit
Krippenspiel der Konfirmanden und Pfadfinder und
Weitergabe des Friedenslichtes

29.12.2019 18:00 Uhr
Stallgottesdienst in
Krüzen im Kuhstall

26.01.2020 11:00 Uhr
Gottesdienst für
Ausgeschlafene in Lütau

26.02.2020 19:00 Uhr
Andacht zum Ascher-
mittwoch in Basedow

Weihnachts- märchen in Krüzen

Am **30.11.2019** findet um **14:30 Uhr** die jährliche Aufführung eines Weihnachtsmärchens von aktuellen und ehemaligen Kindergarten-Eltern im Gemeindehaus Krüzen statt. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Gemeindeversammlung am 1. Advent

Kirche 2030 – wohin führt der Weg unserer Kirchengemeinde? Darüber wollen wir in der diesjährigen Gemeindeversammlung berichten und uns mit Ihnen austauschen. Was wünschen Sie sich für die Zukunft unserer Kirchengemeinde? Welche Ideen haben Sie? Welche Fragen beschäftigen Sie? Kommen Sie gern vorbei. Je mehr wir sind, desto besser: am **1. Advent um 11:00 Uhr** (nach dem Gottesdienst) im Pastorat. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

KOMMUNALES



Gaudete - Freut euch!

Am **Sonntag, den 15.12.2019 um 17:00 Uhr** lädt der Wangelayer Chor *Kontraste* zu einem weihnachtlichen Konzert in die St. Dionys und St. Jakobus Kirche zu Lütau ein. Freut euch auf das Konzert unter Leitung von Gisela Bröhl mit alten und neuen Gesängen. Der Eintritt ist frei.

Tannenbaumfest in Lütau

Am **Sonntag, den 01.12.2019** findet um **17:00 Uhr** auf dem Lütauer Dorfplatz das Tannenbaumfest statt. Die Kinder treffen sich um 16:45 Uhr am Wendehammer To'n Hook, um den Weihnachtsmann abzuholen, gern mit Laterne. Es gibt Glühwein, Apfelpunsch, Waffeln, Bratwurst und eine vegetarische Suppe.



Warten auf Weihnachten in Lanze

Am **Samstag, 21.12.2019 ab 17:00 Uhr** wollen wir in Lanze die stressige Vorweihnachtszeit hinter uns lassen und bei warmen Getränken und Grillwurst ein paar gesellige Stunden auf dem Platz am Gemeindehaus Lanze verbringen.



Liebe Gemeinde!

Weihnachten steht vor der Tür. Und gerade zu Weihnachten passt das Thema „Frieden“, das uns schon das ganze Jahr begleitet, wunderbar. Vom Frieden singen schon die Engel in der Weihnachtsgeschichte. Und auch Jesus war und ist jemand, der den Frieden liebt. Das zeigt er uns in seinem Leben hier auf Erden ganz deutlich. Er begegnet anderen Menschen gegenüber stets respektvoll und freundlich. Selbst mit seinen Gegnern diskutiert er höflich und auf Augenhöhe.

Jesus fordert dazu auf, nicht nur den Nächsten, sondern auch die Feinde zu lieben. Und als er in Gefahr gerät und Petrus ihn mit dem Schwert verteidigen will, bittet er Petrus, die Waffe wegzustecken. Liebe und Frieden sind ihm absolute

Herzensangelegenheiten. Und so wird Jesus auch gern als der „Friedefürst“ bezeichnet. Also als der Herrscher dieser Welt, der Frieden bringt. Ganz anders als die weltlichen Herrscher, von denen man sonst so in den Nachrichten hören und lesen kann.

Dass auf unserer Welt nicht alles friedlich ist, wissen wir leider nur zu gut. Dennoch habe ich in der Advents- und Weihnachtszeit oft den Eindruck, dass ich Gottes Frieden hier auf Erden wirklich spüren kann. Mehr als sonst. Die Menschen scheinen einander zugewandter. Es werden Briefe und Karten geschrieben an diejenigen, für die man sonst das Jahr über zu wenig Zeit hat. Freunde und Familien und Nachbarn kommen zusammen, unternehmen etwas miteinander, backen und essen Plätzchen, zünden Kerzen an. Es werden Geschichten erzählt und Lieder gesungen.

Trotz all des vorweihnachtlichen Trubels ist alles irgendwie ruhiger und friedlicher. Ganz besonders liebe ich es, jetzt

in der kalten Jahreszeit im Dunkeln durch die Straßen zu gehen und überall die warmen Lichter leuchten zu sehen. Da wirkt der Winter gar nicht mehr kalt und die Dunkelheit scheint plötzlich gemütlich und heimelig zu sein. Für manch einen ist das vielleicht nur eine Kleinigkeit. Für mich sind diese Lichter in der Dunkelheit ein Beweis für das große Wunder von Weihnachten.

Denn so hat auch schon der Prophet Jesaja vor vielen tausend Jahren beschrieben, was an Weihnachten passiert:

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell. [...] Denn uns ist

Monatspruch Januar

Gott ist treu.

- 1. Korinther Kapitel 1, Vers 9 -

ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-

Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst.“ (Jesaja Kapitel 9, Vers 1 und 5).

Es ist sicherlich nicht alles gut und perfekt auf unserer Erde. Aber die Lichter von Weihnachten können uns zumindest einen Vorgeschmack darauf geben, wie sich Gottes Friede anfühlen kann. Jesus ist der „Friedefürst“. Er hat den Frieden in unsere Welt gebracht.

Es ist allerdings an uns Menschen, diesen Frieden auch anzunehmen und weiterzugeben. In der Advents- und Weihnachtszeit scheint uns das ein wenig besser zu gelingen als im Rest des Jahres. Das ist auf jeden Fall schon ein guter Anfang und ein guter Vorsatz für das vor uns liegende Jahr.

Und so wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche und vor allem friedliche Weihnachtszeit und ein gesegnetes neues Jahr 2020!

Bleiben Sie behütet,
Ihre Pastorin Anna Christ



Foto: F. Markke



Gemeindebriefausträger gesucht!

Es ist einer großen Gruppe von Ehrenamtlichen zu verdanken, dass Sie viermal im Jahr einen druckfrischen Gemeindebrief in den Händen halten können. Zu dem Gemeindebrief-Team gehören natürlich das Redaktionsteam und die vielen fleißigen Schreiber und Fotografen. Besonders wichtig sind aber auch die Austräger des Gemeindebriefs. Denn sie sorgen dafür, dass

der Gemeindebrief auch wirklich bis zu Ihnen nach Hause kommt. Leider haben wir derzeit in Basedow niemanden, der diese Aufgabe regelmäßig übernimmt. Vielleicht wäre das ja etwas für Sie? Oder vielleicht kennen Sie jemanden, der das Austragen übernehmen könnte? Wenn ja, melden Sie sich gern im Kirchenbüro (☎04153-55237, ✉pfarramt@kirche-luetau.de).

Ein toller Kantatengottesdienst

- Verschiedene Chöre der Propstei Lauenburg ließen Musik von Bach erklingen -
Hört sich eher öde und langweilig an? Typisch für die Kirche?

Ganz im Gegenteil - die Kinderchöre der Propstei haben ein Wochenende lang geprobt, um dann in zwei Gottesdiensten ihr Können unter Beweis zu stellen. Und das war noch nicht alles, denn sie wurden vom Ratzeburger Domchor, dem Orchester Concerto Celestino und Solisten begleitet.

Unsere Lütauer Kirche war gefüllt wie an Weihnachten und ließ nicht nur damit, sondern auch mit den wunderschönen Kinderstimmen, dem Orchester,

den Solostücken und den gemeinsamen Gesängen eine wunderschöne Atmosphäre aufkommen.

Im Mittelpunkt stand die Kantate „Lobet den Herren, den mächtigen König“ von Johann Sebastian Bach.

Ein toller Gottesdienst mit viel Flair und einem gefüllten Altarbereich voller Sängerinnen und Sänger, die mit Leidenschaft zur Musik gesungen haben.

Der Gottesdienst wurde mit einem gemeinsamen Mittagessen und kleinem Umtrunk im Kirchturm und auf dem Friedhof beendet.

Fiona Balk



Foto: C. Wurr

Kantatengottesdienst im September in der Lütauer Kirche



Apfel- und Kartoffelfest in Lütau

Das diesjährige Apfel- und Kartoffelfest begann mit dem Erntedankgottesdienst in der Lütauer Kirche. Als Startschuss für den anschließenden Markt sprachen

der Bürgermeister Jürgen Awe und Amtsvorsteher Gerd Lüttge einleitende Begrüßungs- und Dankesworte. Danach wurden die Besucher bei strahlendem Sonnenschein auf den mit vielen Ständen ausgestatteten Dorfplatz entlassen. Es gab leckeres Essen und Trinken. Besonders erfreute man sich an selbstgebrautem Bier aus Lütau, Cocktails und Spanferkel sowie einem reichhaltigen Kuchenbuffet von den Landfrauen im Pastorat. Außerdem wurden Blumen, Obst, Seifen, Kunsthandwerk und vieles mehr angeboten. Viele Besucher nutzten das gute Wetter, um es sich gutgehen zu lassen. Es war ein rundherum gelungenes Fest.



Foto: B. Schulz



Foto: R. Ebeling



Foto: R. Ebeling

Vielen Dank an die Veranstalter und Ausrichter, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Sigrid Huster



Foto: R. Ebeling



Kinder-Kirche

Im Dezember
treffen wir uns am
07.12.2019
von 10:00 - 12:00 Uhr
zum Kekse backen.



Weitere Termine:

11.01.2020 und 08.02.2020, immer
von 10:00 - 12:00 Uhr im Lütauer
Kindergarten.



Laternenumzug in Lanze

Laternen und Lichter schmücken die Vorgärten. Was für eine schöne Tradition in Lanze, für die kurz vor der Dämmerung eifrig alle die über die Jahre gesammelten Laternen aufgehängt und Windlichter aufgestellt werden. Dadurch wird der Laternenumzug immer zu einem besonders schönen, gemeinsamen Erlebnis. Mittlerweile ist dieser schon über die Dorfgrenzen hinaus bekannt und wird gern besucht. Auch in diesem Jahr begleitete der Spielmannszug Lauenburg Süd den Umzug mit bekannten Laternenlaufliedern und

wieder durfte der Nachwuchs mitspielen, wie zum Beispiel die 10 jährige Janne auf der Trompete. Die Freiwillige Feuerwehr war Organisator und sorgte nicht nur für die Sicherheit, sondern auch für und die Bratwurst nach dem Marsch. Für Kindergartenkinder, Teenager, Eltern und Großeltern ist das Laternenlaufen in Lanze eine schöne Gelegenheit in der dunklen Jahreszeit zusammen zu kommen. Ich habe noch nie einen Umzug verpasst und freue mich schon auf das nächste Jahr!

Lilly

Verwehte Spuren deutscher Kolonisten im Osten

Egon Buchholz, Pastor in Lütau von 1983 - 1994 und Nachkomme bessarabiendeutscher Aus- und Rückwanderer (1814-1940), schrieb ein Buch über deren Geschichte, seine Vorfahren sowie seine eigene Zeitzeugenschaft im Rahmen der Entstehung und Vernichtung des osteuropäischen Deutschtums. Das Buch trägt den Titel „Verwehte Spuren deutscher Kolonisten im Osten“ und ist ab Dezember für 16 € (zzgl. Versandkosten) zu beziehen über den Bessarabiendeutschen Verein e.V., Florianstraße 17, 70188 Stuttgart, ☎0711-4400770, ✉verein@bessarabien.de. Der Erlös geht an das Heimatmuseum Stuttgart, Patenstadt der Bessarabiendeutschen.

Zur Information

Die **Bessarabiendeutschen** sind eine deutsche Volksgruppe, die zwischen 1814 und 1940 in Bessarabien (jetzt unter der Republik Moldau und Ukraine aufgeteilt) lebte, heute jedoch bis auf wenige Einzelpersonen dort nicht mehr vertreten ist. Sie wanderten in einer Größenordnung von etwa 9000 Personen zwischen 1814 und 1842 aus Baden, Württemberg, dem Elsass, Bayern und heute zu Polen gehörenden Teilen Preußens nach Bessarabien ein.

Quelle: www.wikipedia.de



Das Büchercafé auf Tour in Krüzen



Am **Samstag, den 14.12.2019** wird das Büchercafé um **15:30 Uhr** seine Pforten im **Krüzener Gemeindehaus, Dorfstraße 19**, öffnen, diesmal im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders. Neben Büchergestöber und Kaffeetrinken werden wir für die vorweihnachtliche Stimmung Geschichten vorlesen und Lieder singen. Am 07.03.2020 werden wir dann nach Basedow kommen.

Im September fand das Büchercafé in

Wangelau statt und war gut besucht. Dabei kam allerdings erneut die Frage auf, wie das eigentlich funktioniert mit dem Büchercafé.

Deswegen nochmal zur Erklärung: Wer Bücher hat, die er nicht mehr braucht, aber zum Wegschmeißen zu schade findet, kann sie zum Café mitbringen. Dort stellen wir alle bisher abgegebenen Bücher aus. Das sind inzwischen über 300 verschiedene Exemplare aus den

Kategorien Romane, Krimis, Kinderbücher und Sachbücher.

Besonders erwähnenswert ist eine größere Anzahl neuer und sehr schöner Bastelbücher, die Anja Schröder aus Lüttau gestiftet hat.

Aus allen Büchern kann man sich welche aussuchen und mit nach Hause nehmen. Dazu gibt es von uns noch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Wer Bücher bringt, erhält kein Geld und wer Bücher mitnimmt, muss dafür nichts bezahlen.

Birte Balke, Sigrid Huster und Barbara Möller



Foto: B. Möller



Foto: B. Möller

Das Büchercafé im September in Wangelau



Ehrenamt-Interview

Heute möchte ich Ihnen ein sehr junges Mitglied der Kirche vorstellen: Hannah. Fleißig hilft sie bei der Schaukastengestaltung, der Kinder-Kirche und den Konfirmanden-Freizeiten.

Was motiviert dich dazu so bereitwillig in der Gemeinde mitzuarbeiten? Welche Ämter hast du übernommen?

Seit ungefähr einem Jahr bin ich mitverantwortlich für die Kinder-Kirche, zu der wir einmal im Monat einladen.

Außerdem helfe ich bei der Gestaltung der Schaukästen, bin in der Jugendgruppe und begleite Konfirmandenfreizeiten. Ich mag die Gemeinschaft und bringe gerne Zeit mit Kindern.

Das Ganze ist für mich immer ein schöner und vielseitiger Ausgleich zur Schule.

Wodurch wurdest du motiviert auch nach der Konfirmandenzeit in der Gemeinde mitzuhelfen? Was für Tipps würdest du den neuen Konfirmanden geben?

Nach der Confirmation haben wir uns nochmal mit allen getroffen. Da wurden wir gefragt, ob wir uns vorstellen könnten weiterhin in der Kirche mitzumachen. So bin ich dann nach und nach zu den verschiedenen Aufgaben gekommen. Dabei hat auch Fiona eine große Rolle gespielt.

Ehrlich gesagt habe ich jetzt keinen ultimativen Tipp für die Konfirmanden. Prinzipiell sollte man immer offen für

Neues sein, sich einfach ausprobieren und dann bei den Dingen bleiben, die einem Spaß machen und einem liegen. Und wenn es mal nicht passt, ist es auch nicht schlimm!

Wenn du drei Wünsche frei hättest, was würdest du dir wünschen?

Das ist sehr schwierig. Bisher habe ich mir ehrlich gesagt noch nicht so viele Gedanken darüber gemacht. Wenn ich mich allerdings entscheiden müsste: Gesundheit, Freunde fürs Leben und eine friedlichere Welt. Das wären wahrscheinlich meine Wünsche!

Was macht dir an deiner Arbeit in der Gemeinde am meisten Spaß?

Tatsächlich gefällt mir die Arbeit in der Kinder-Kirche am besten. Letztes Jahr haben wir zu dritt als Planungsteam angefangen ein Konzept zu entwickeln. Dass daraufhin bei der ersten Kinder-Kirche gleich so viele Kinder gekommen sind und viele von ihnen auch noch regelmäßig dabei sind, macht mich jedes Mal glücklich und auch immer ein klein wenig stolz. Wir basteln dort auch öfter etwas zusammen und es ist immer wieder schön zu hören, was die Kinder für Geschichten zu erzählen haben und was für Ideen sie entwickeln.

Vielen Dank Hannah, dass du dir die Zeit genommen hast meine Fragen zu beantworten. Weiterhin alles Gute!



Foto: Privat

Monatsspruch Dezember

*Wer im Dunkel lebt
und wem kein Licht leuchtet,
der vertraue auf den Namen des Herrn
und verlasse sich auf seinen Gott.
- Jesaja Kapitel 50, Vers 10 -*

Lilly



Stupsis – Gedankenanstöße für das Leben mit dem Glauben

Wer einen Stupsi beitragen möchte, gebe seinen Beitrag bitte im Pastorat ab oder sende ihn an: ✉ gemeindebrief@kirche-luetau.de.

Gottes große Fantasie

Sie sind mitten unter uns und wissen es häufig selbst nicht: Geschätzte 15% der Menschen sind hochsensibel.

Das bedeutet, dass ihr Gehirn nicht in der Lage ist, die Reize, die durch die Sinne eintreffen zu filtern, so dass alles weitergegeben wird. Dies ist in unterschiedlichen Ausprägungen möglich, aber im schlimmsten Fall kommt es zu einer ständigen Reizüberflutung. Hochsensible Menschen sind damit einer viel höheren Belastung ausgesetzt als nicht hochsensible Menschen.

Menschen, die nicht wissen, dass sie hochsensibel sind, fühlen sich oft fehl am Platz. Sie merken, dass sie nicht wie die anderen sind. Situationen, denen sich andere begeistert immer wieder aussetzen, gehen sie aus dem Weg, weil sie sie überfordern. In unbekannte Situationen müssen sie sich erst einfinden, die vielen Eindrücke ordnen und so wirken sie anfangs oft angespannt und nervös.

Aber auch, wenn man um diese Eigenschaft weiß, ist es schwierig in dieser Welt. Denn so wie sich Linkshänder in dieser für Rechtshänder gemachten Welt zurecht finden müssen, müssen es Hochsensible in einer Welt, deren Regeln und Ansprüche sich an Nichthochsensiblen orientieren. Um mit der Hochsensibilität in diesem Alltag bestehen zu können, muss man sich einen Ausgleich schaffen; Ruheinseln, die einem die nötige Energie wieder zurückgeben. Schafft man das nicht, kann es zur Überforderung kommen.

Warum nun hat Gott ihnen diese Eigenschaft gegeben? Warum hat er überhaupt so viele unterschiedliche Menschen geschaffen? Vermutlich nicht,

damit sie sich, so wie man es gerne tut, in Gruppen mit Gleichgesinnten zusammenfinden. Dort fühlt man sich sicher, da kennt man die Regeln und hat keine Verletzungen zu befürchten. Aber die Stärken und Schwächen der Gruppe sind eher einseitig verteilt.

Ist es nicht viel eher möglich, dass Gott möchte, dass wir uns in Teams zusammenfinden, in denen möglichst viele unterschiedliche Menschen miteinander zurecht kommen und ihr jeweiliges Anderssein respektieren müssen?

Denn jeder Mensch ist anders, hat seine Stärken und seine Schwächen! Da wäre es doch besser, diese in einer Gruppe möglichst breit zu verteilen, damit alle davon profitieren können.

Da hochsensible Menschen über ihre Reize mehr mitbekommen, sind sie eher in der Lage Situationen zu erkennen. Sie können schnell spüren, wer sie mag, wie es ihrem Gegenüber geht oder wie die Stimmung in einer Gruppe ist. Darauf können sie reagieren, was oft hilfreich sein kann. Und so hat jeder Mensch seine Stärken, die wir, besser verteilt, viel mehr nutzen könnten.

Die Hochsensibilität dient nur als ein Beispiel für die Vielfalt an Eigenschaften, die Gott uns mit auf dem Weg gibt. Da gibt es die Extro- und die Introvertierten, die bereits erwähnten Links- und Rechtshänder, die Redegewandten und die Leserratten, die Schnellen und die Bedächtigen, die Zahlenjongleure und die Sprachgenies... Diese Liste könnten wir unendlich weiterführen, denn jeder hat seine Besonderheiten. Und das zeigt Gottes große Fantasie, die wir für unsere Gemeinschaft so gut gebrauchen können.



✦kirchekreativ✦ : WEIDENFLECHTEN im Gemeindehaus



Foto: B. Anklam

Am **Samstag, den 28.03.2020** findet in der Zeit von **14:00 - 18:00 Uhr** ein Kurs zum Thema Weidenflechten im Gemeindehaus und Pastoratsgarten statt.

Kursleitung
Birgit Anklam

Teilnahmekosten
22,00 €- zahlbar
bei Kursbeginn

Anmeldung

Bis 15.03.2020 im Gemeindebüro
bei Herrn Mattke:

✉ pfarramt@kirche-luetau.de oder
☎ 04153-55237 (s. Öffnungszeiten S. 19)

Ansprechpartner
Ellen Kletz
Birgit Velke

KIRCHENMUSIK



Gottesdienst für Ausgeschlafene in Lüttau - So klingt Weihnachten -

Zwischen Weihnachtsbraten, Oma abholen und Bescherung noch schnell zum überfüllten Gottesdienst! Selbst an Heiligabend nimmt der Stress nicht ab – im Gegenteil. Wie wäre es mit einer Auszeit schon vor dem Fest? Kommen Sie am **22.12.2019 um 11:00 Uhr** zum Gottesdienst für Ausgeschlafene nach Lüttau. Moderne deutsche

und englische Lieder erwarten die Besucher. Unter dem Motto „So klingt Weihnachten“ gestaltet der Lüttauer Chor Sing & Pray den Gottesdienst. Im Anschluss laden wir in entspannter Runde noch zu Kaffee und Kuchen ein.

Herzlich willkommen in der St. Dionys und St. Jakobus Kirche in Lüttau!

Im Jahr 2020 findet in jedem ungeraden Monat jeweils am letzten Sonntag ein von uns organisierter Gottesdienst für Ausgeschlafene statt! Immer in Lüttau, immer um 11:00 Uhr und immer mit Kaffee und Kuchen!



Foto: M. Claassen

Bunt trotz Schmuddelwetter - viele Besucher beim vergangenen GfA



JUGENDGRUPPE G.I.N.

✦✦ ChurchNight ✦✦



Am Mittwoch, den 30. Oktober 2019 sind wir, Fiona, Hannah, Katharina und ich nach Lübeck in die St. Marienkirche gefahren. Gegen 19:00 Uhr begann hier die erste ChurchNight, eine Mischung aus Gottesdienst und kleinen Workshops. Fast alles wurde von Jugendlichen aus der Region gestaltet und organisiert. Nach circa einer Stunde Gesang und Gottesdienst hatten wir 45 Minuten, um uns die vielen kleinen Angebote anzusehen und natürlich auch auszuprobieren. Wir konnten singen, tanzen, kreativ sein oder einfach in der Stille beten und unsere Sorgen vor Gott niederlegen. Leider haben wir in den 45 Minuten nicht alle Angebote ausprobieren können. Als der Gottesdienst weiterging, erzählten uns ein paar Jugendliche, in welchen Lebenssituationen sie Gottes Kraft gespürt haben. Sie gaben uns viele Gedankenanstöße, um einmal über eigenen Begegnungen mit Gott nachzudenken. Natürlich wurde auch im zweiten Teil des Gottesdienstes wieder viel ge-

sungen. Um 22:00 Uhr war die Church-Night leider wieder vorbei.

Die ganze Veranstaltung wurde von einer super Band und vielen Ehrenamtlichen begleitet.

Ich habe sehr viel mitgenommen und tolle Erfahrungen gemacht. Es hat sehr viel Spaß gemacht und ich kann es nur weiterempfehlen. Ein großes Lob und Dankeschön an die vielen Jugendlichen, die diese Veranstaltung mit organisiert haben!

Tessa

Grafik: Pfeffer



Das Friedenslicht kommt nach Lütau

Inzwischen ist es zur guten Tradition geworden: Auch in diesem Jahr holen wir Pfadfinder wieder das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns nach Lütau. Dafür fährt eine Abordnung der Lütauer Füchse am 3. Advent nach Kiel, wo das Friedenslicht in einem stimmungsvollen Gottesdienst an alle

Pfadfinderstämme verteilt wird. Wie schon in den letzten Jahren können Sie sich das Friedenslicht dann an Weihnachten mit nach Hause nehmen. Bringen Sie einfach eine kleine Laterne mit zu den Heiligabend- oder Weihnachtsgottesdiensten und holen Sie sich damit eine ganz besondere Weihnachtsfreude in die Stube.

Pfadfinder – allzeit bereit!

Da haben einige Friedhofsbesucher nicht schlecht gestaunt, als am Freitag nach den Herbstferien ein fröhliches Treiben auf dem Friedhof und im Dorf zu beobachten war. Wie schon in den letzten Jahren haben wir Pfadfinder gemeinsam mit Heike Aissen aus der Lütauer Gemeindevertretung Blumenzwiebeln in Lütau gepflanzt. Und weil unser Stamm inzwischen ordentlich gewachsen ist, hat sich eine Abordnung auch noch darum gekümmert, auf dem Friedhof Laub zu harken. Obwohl die Arbeit anstrengend

war, haben wir alle gemerkt: Mit vielen macht die Arbeit sogar richtig Spaß! Vor allem, wenn man zwischendurch auch noch ab und an mit vollem Anlauf in den Kompost springen kann.



Foto: M. Ehlers



Foto: M. Ehlers



Foto: M. Ehlers

Unsere Pfadfinder in Aktion



Adventsbasteln und Krippenspiel

Liebe Kinder, liebe Eltern, wie vor den Sommerferien versprochen, treffen wir uns ab Dezember in Basedow in der Kapelle zum Üben für das diesjährige Krippenspiel, um dann am Heiligabend in der Kapelle Basedow das Stück vor der Gemeinde aufzuführen. Kinder vom 6. bis 12. Lebensjahr, welche gerne mitmachen möchten, bitte bei mir bis zum 27.11.2019 persönlich, per E-Mail, WhatsApp oder telefonisch anmelden! Alle Termine für das Krippenspiel entnehmen bitte der Tabelle.

Am **Mittwoch, 27.11.2019 um 16:30 Uhr** treffen wir uns im Lütauer Pastorat zum Basteln von Adventsgestecken.



Foto: A. Kuchar

Adventsgestecke 2018

Auch wollen wir an dem Tag die Rollenvergabe für das Krippenspiel vornehmen. Ich freue mich auf die Nachmittage mit euch und wünsche uns allen viel Spaß.
Eure Angela Kuchar

Mittwoch, 27.11.2019 16:30 - 18:00 Uhr	Lütauer Pastorat	Basteln der Adventsgestecke und Rollenverteilung für das Krippenspiel
Donnerstag, 05.12.2019 16:30 - 18:00 Uhr	Basedower Kapelle, Abholung im Sprüttenhus	Verteilung der vorhandenen Kostüme
Donnerstag, 12.12.2019 16:30 - 18:00 Uhr	Basedower Kapelle, Abholung im Sprüttenhus	Krippenspielprobe
Donnerstag, 19.12.2019 16:30 - 18:00 Uhr	Basedower Kapelle, Abholung im Sprüttenhus	Krippenspielprobe
Samstag, 21.12.2019 15:30 - ca. 16:15 Uhr	Basedower Kapelle	GENERALPROBE mit Kostümen, Schafen, Hunden etc. Zuschauer erwünscht!
Dienstag, 24.12.2019 14:30 Uhr	Basedower Kapelle	Aufführung des Krippenspiels Bitte 20 Minuten vorher kommen!



Schließungszeiten der Kindergärten 2019 - 2020

- 23.12.2019 - 31.12.2019: Weihnachtsferien 2019
- 20.03.2020: Interner Fortbildungstag
- 22.05.2020: Brückentag nach Himmelfahrt
- 20.07.2020 - 07.08.2020: Sommerferien (Notgruppe 20.07.-24.07.2020)
- 02.10.2020: Teambildungstag
- 23.12.2020 - 02.01.2021: Weihnachtsferien

Ernteumzug in Krüzen

Am 21.09.2019 wurde wieder der traditionelle Ernteumzug in Krüzen gefeiert.

Das Thema Erntedank wurde vorweg mit den Kindern als Projektarbeit thematisiert. Die Eingangsfrage war: Warum feiern wir Erntedank? Wir haben gemeinsam Vieles entdecken können, Geschichten gehört, gebastelt, gesungen und ein Bewegungsspiel für den Gottesdienst eingeübt.

Am Tag vor dem Erntedankumzug schmückten die Eltern liebevoll den Hänger. Auch die gestalteten Erntedankfiguren der Elternvertreter, die an der Bundesstraße und vor der Kita zu sehen waren, strahlten in voller Pracht.

Der Ernteumzug begann mit einer Andacht von Frau Christ. Darin sprach sie über die Entwicklung eines Apfels: Was braucht ein Apfelbaum um zu wachsen? Dieses wurde in einem kleinen Rollenspiel der Erzieherinnen vorgetragen. Wir können Gott für alles danken.

Im Anschluss konnten die Besucher ihre größte Dankbarkeit auf einen Apfel aus Papier schreiben und ihn an den Kastanienbaum vor der Kita hängen.

Zum Abschluss haben die Kinder ein Bewegungsspiel aufgeführt.



Foto: V. Huber

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister ging der Umzug los. Bunt gemischt und mit strahlenden Kinderaugen zogen nun Jung und Alt, voller Dankbarkeit durch das Dorf.

Abgerundet wurde das Fest am Gemeindefest bei einem Stück Kuchen, einer Wurst, einem kühlen Getränk oder mit einem Tombolalos. Die Kitakinder freuen sich über den Erlös der Spenden und aus dem Kuchenverkauf. *Vanessa Huber*

Krippenspieltermine der Kindergärten

- 17.12.2019 11:30 Uhr: Kindergarten Basedow in der Basedower Kapelle
- 19.12.2019 17:00 Uhr: Kindergarten Lüttau in der Lüttauer Kirche
- 20.12.2019 16:00 Uhr: Kindergarten Schnakenbek in der Schnakenbeker Kirche





Leitungsververtretung im Krüzener Kindergarten

Heute möchte ich mich als neue Leitungsververtretung der evangelischen Kindertagesstätte „Uns Kinnerhus“ vorstellen. Mein Name ist Stefanie Reichenbach, ich bin 29 Jahre alt und Mutter einer eineinhalbjährigen Tochter. Nach meiner Ausbildung zur Erzieherin und Tagesmutter war ich sechs Jahre in dem Familienzentrum in Düsseldorf als Gruppenleiterin tätig. Nach meinem Umzug von Düsseldorf nach Witzeze

im Januar 2017 habe ich bis zu der Geburt meiner Tochter in einer Krippengruppe ebenfalls als Gruppenleiterin gearbeitet. Nun freue ich mich sehr, nach einer langen Pause wieder als Erzieherin zu arbeiten und mich einer neuen Herausforderung in der Einrichtungsleitung zu stellen.



Stefanie Reichenbach

Stefanie Reichenbach



Weihnachtsfeier in Lanze

Die Weihnachtsfeier für die Senioren in Lanze findet am **Samstag, den 30.11.2019 ab 15 Uhr** im Gemeindehaus Lanze statt. Bei selbst gebackenen Torten und Kuchen wollen wir den Beginn der Vorweihnachtszeit und den Schein der Lichter gemeinsam genießen und zusammen mit Pastorin Christ die ersten Weihnachtslieder anstimmen. Alle Termine der Advents- und Weihnachtsfeiern der Senioren:

- Basedow: 02.12.2019 14:30 Uhr - Adventskaffeetrinken im Sprüttenhus (Anmeldung: G. Tögl)
- Buchhorst: 07.12.2019 13:00 Uhr - Grünkohlessen in Krüzen
- Dalldorf: 29.11.2019 15:00 Uhr - Weihnachtsfeier im Gemeindehaus
- Krüzen: 12.12.2019 14:30 Uhr - Weihnachtsfeier im Gemeindehaus
- Lanze: 30.11.2019 15:00 Uhr - Weihnachtsfeier im Gemeindehaus
- Lüttau: 09.12.2019 15:00 Uhr - Weihnachtsfeier im Pastorat
- Wangelau: 06.12.2019 15:00 Uhr - Adventkaffee im Sprüttenhus



Die regelmäßigen Termine der einzelnen Seniorenkreise entnehmen Sie bitte der Liste der Treffpunkte auf Seite 21.

Monatsspruch Februar

*Ihr seid teuer erkauft;
werdet nicht der Menschen Knechte.
- 1. Korinther Kapitel 7, Vers 23 -*



GEBURTSTAGE DER SENIOREN

Dezember



Januar



*Die Geburtstagskinder finden Sie aus
Datenschutzgründen nur in der gedruckten
Ausgabe und nicht im Internet.*

Februar





In dieser Rubrik wollen wir zeigen, wie sich unsere Gemeinde entwickelt hat. Dafür benötigen wir alte Fotos von Gebäuden, Plätzen, Straßen oder Ereignissen. Wer solche Fotos hat, kann sie, mit Namen und Anschrift versehen, im Pastorat abgeben und bekommt sie selbstverständlich zurück. Oder Sie senden die eingescannten Fotos per E-Mail an [✉gemeindebrief@kirche-luetau.de](mailto:gemeindebrief@kirche-luetau.de). Vielen Dank!

Ein Arbeiterwohnhaus in Wangelau

Im Jahr 1888 wurde in der Wangelauer Feldmark ein Arbeiterwohnhaus von einem Forstarbeiter errichtet. Neben Wohnteil waren ein Heuboden und Stallgebäude zur Tierhaltung und Selbstversorgung vorhanden.

Bis 1997 blieb das Haus in Besitz der ursprünglichen Familie und wurde mehrfach der jeweiligen Zeit entsprechend umgebaut.

Dann wurde es an die jetzigen Besitzer verkauft, die das Haus modernisierten, isolierten und barrierefrei umbauten.

Heute liegt das Haus mitten in einem Wohngebiet am Rande von Wangelau.



Foto: Privat

Das Wohnhaus im Jahr 1914 mit den damaligen Besitzern



Foto: Privat

Das Wohnhaus im Jahr 2002



KONTAKTE

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lüttau
 Pastorin Anna Christ,
 Redderallee 6, 21483 Lüttau
 ☎ 04153-55237, 📠 04153-558904
 ✉ pastorin.christ@kirche-luetau.de
 🌐 www.kirche-luetau.de

Kirchenkasse
 Olaf Dey ☎ 04153-558905 oder
 📠 04153-558904
 ✉ kirchenkasse@kirche-luetau.de

Gemeindebüro
 Dienstags und donnerstags:
 10:00 - 12:00 Uhr, Frank Mattke
 ☎ 04153-55237 📠 04153-558904
 ✉ pfarramt@kirche-luetau.de

Küster
 Eckhardt Steinhauer

Kindergarten
 Vanessa Huber
 ✉ gesamtleitung@kirche-luetau.de

Friedhofsverwaltung und -pflege
 Olaf Dey
 Anatoli Riedinger

Die Redaktion verwendet größtmögliche Sorgfalt darauf, dass die Angaben dem aktuellen Wissensstand entsprechen. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben kann jedoch nicht gegeben werden. Änderungen aus aktuellem Anlass sind möglich.

IMPRESSUM



Herausgeber
 Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lüttau
 Redderallee 6, 21483 Lüttau

Redakteurin
 Pastorin Anna Christ (V.i.S.d.P.)
 Redderallee 6, 21483 Lüttau

Redaktionsteam
 Fiona Balk, Birte Balke, Michael Eggers,
 Matthias Ehlers, Lilly, Vanessa Huber,
 Sigrid Huster, Barbara Möller
 ✉ gemeindebrief@kirche-luetau.de

Titelbild
 Lütauer Kirchturm:
 Cornelius van der Staaij
 Grafiken: Pfeffer

Grafikunterstützung
 Gemeindebrief - Magazin für
 Öffentlichkeitsarbeit

Druckerei
 GemeindebriefDruckerei,
 Groß Oesingen

Erscheinen und Auflage
 Vierteljährlich - 1.350 Stück
 Nächste Ausgabe: 03/2020



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
 ist mit dem Blauen Engel
 ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

BANKVERBINDUNG



Spenden für die Arbeit der Kirchengemeinde bitte mit Verwendungszweck
 „128/ Stichwort“ an folgende Bankverbindungen:

Raiffeisenbank Lauenburg
 BIC: GENODEF1RLB
 IBAN: DE76 2306 3129 0000 1137 78

Kreissparkasse Ratzeburg
 BIC: NOLADE21RZB
 IBAN: DE12 2305 2750 0086 0483 94

WIDERSPRUCH



Bei Bedarf bitte ausgefüllt im Pastorat abgeben.

Widerspruchsformular - Kirchengemeinde Lüttau Zutreffendes bitte ankreuzen*:

- Ich möchte **nicht**, dass mein Name in der Geburtstagsliste erscheint.
- Ich möchte **nicht**, dass mein Name bei den kirchlichen Amtshandlungen erscheint.
- Ich möchte **nicht**, dass der Besuchsdienst mir zum Geburtstag gratuliert.
- Ich möchte an meinen „halbrunden“ und „runden“ Geburtstagen ab 75 Jahren **keinen** Besuch von der Pastorin bekommen.

Name: _____

Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Datum und Unterschrift: _____

*Nur für Mitglieder der Kirchengemeinde Lüttau

TREFFPUNKTE

Private Adressen und Telefonnummern finden Sie aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe und nicht im Internet.

Was	Wann	Wo	Wie	Wer
Alle				
Hauskreis	Donnerstag 19:30 - 21:30	Basedow	Gespräche über den Glauben, das Leben und die Bibel	Susanne Feldtmann
Besuchskreis	Teamtreffen alle drei Monate	Wechselnd	Gemeinsames Kaffeetrinken und Planung der nächsten Geburtstagsbesuche	Pastorin Christ ☎ 04153-55237 und Team
Kirchenkaffee	Einmal im Monat nach dem Gottesdienst	Kirche Lütau	Nettes Beisammensein nach dem Gottesdienst bei Kaffee und Gebäck	Birte Balke ☎ 04153-3010 und Team
Gemeindebrief	Alle drei Monate, s. Termine	Pastorat Lütau	Redaktion, Gestaltung und Herausgabe des Gemeindebriefs	Barbara Möller und Team
Schaukasten	Alle zwei Monate	Pastorat Lütau	Planung und Gestaltung der Schaukästen	Fiona Balk
Büchercafé	Alle drei Monate, s. Termine	Pastorat Lütau	Austauschen von Büchern bei Kaffee und Kuchen (Seite 8)	Sigrid Huster
Küsterteam	Gesamttreffen alle drei Monate	Pastorat Lütau	Allgemeine, ehrenamtliche Küsterdienste	Pastorin Christ ☎ 04153-55237 Olaf Dey ☎ 04153-558905
Kirchenmusik				
Kirchenchor Sing & Pray	Mittwoch 19:30 - 21:00	Pastorat Lütau	Singen und Musik machen mit Auftritten im Gottesdienst und Veranstaltung von Konzerten	Frederik Stockfleth
Kirchenband Zwischenzeit	Mittwoch 18:00 - 19:15	Pastorat Lütau		
Kinder und Jugend				
Kinder-gärten	Montag - Freitag	Kinder-gärten	Mit Gott groß werden (Seite 15)	Vanessa Huber ✉ gesamtleitung@kirche-luetau.de
Kinder-Kirche	2. Samstag im Monat 10:00 - 12:00	Kinder-garten Lütau	Für Kinder von 3 - 10 Jahren: Zusammen singen und tolle Geschichten über Gott erfahren (Seite 7)	Pastorin Christ ☎ 04153-55237 Fiona Balk
























Was	Wann	Wo	Wie	Wer
Kinder & Jugend				
Jung-schar	Bis auf Weiteres keine Termine	Pastorat Lütau	Für Kinder von 6 - 10 Jahren: Spielen, Singen, Basteln und mehr (Seite 14)	Angela Kuchar
Konfir- manden	Dienstag und Donnerstag 16:00 - 18:00	Pastorat Lütau	Vorbereitung auf die Konfirmation (Seite 12)	Pastorin Christ ☎ 04153-55237 und Teamer
Jugend- gruppe G.I.N.	04.12.2019 18.12.2019 29.01.2020 12.02.2020 26.02.2020 jeweils ab 17:30	Pastorat Lütau	Essen, Ausflüge, Austausch über das Leben, die Schule, die Bibel, den Glauben und Gott (Seite 12)	Fiona Balk
Pfad- finder	Freitag 16:00 - 17:30	Pastorat Lütau	Bewegung, Natur, Abenteuer, Musik, Kreativität und Spaß für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren (Seite 13)	Pastorin Christ ☎ 04153-55237
Senioren				
Senioren- kreis Basedow	3. Dienstag im Monat ab 15:00	Sprütten- hus Basedow	Zusammenkommen, klönen, spielen, Neuigkeiten austauschen, an alte Zeiten erinnern, miteinander lachen und fröhlich sein bei Kaffee/Tee und Kuchen für alle ab 60 Jahren (Seite 16)	Carola Ablass und Team
Senioren- kreis Krüzen	12.12., 09.01., 13.02. jeweils ab 14:30	Gemeinde- haus Krüzen		Annette Klug Martina Hintz
Senioren- kreis Lütau	2. Montag im Monat ab 15:00	Pastorat Lütau		Telka Pehmöller und Team
Spiele- nach- mittag Basedow	1. Dienstag im Monat ab 15:00	Sprütten- hus Basedow	Gemütliche Spiel- und Rätselrunden für Basedower und Basedowerinnen ab 60 Jahren (Seite 16)	Birgit Lange und Team
Spiele- nach- mittag Buchhorst	03.12., 17.12. 14.01., 28.01., 11.02., 25.02. jeweils von 15:00 - 18:00	Gemeinde- haus Buchhorst	Gemütliche Spiel- runden bei Kaffee und Kuchen (Seite 16)	Evelyn Flindt

Private Adressen und Telefonnummern finden Sie aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe und nicht im Internet.



GOTTESDIENSTE

Datum	Zeit/Ort*	Gottesdienste - Änderungen vorbehalten
Sonntag, 01.12. 1. Advent 	10:00 Uhr Lütau	Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee und Gemeindeversammlung, Pastorin Christ  
Sonntag, 08.12. 2. Advent 	09:30 Uhr Basedow	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Christ 
Sonntag, 15.12. 3. Advent 	10:00 Uhr Lütau	Gottesdienst, Pastorin Christ
Sonntag, 22.12. 4. Advent 	11:00 Uhr Lütau 	Gottesdienst für Ausgeschlafene, gestaltet vom Chor  
Dienstag, 24.12. Heilig Abend 	14:30 Uhr Basedow	Gottesdienst mit Krippenspiel der Jungschar, Pastorin Christ
	16:00 Uhr Lütau	Gottesdienst mit Krippenspiel, Pastorin Christ 
	22:00 Uhr Lütau	Gottesdienst zur Christnacht, Pastorin Christ
Mittwoch, 25.12. 1. Weihnachtstag	10:00 Uhr Lütau	Gottesdienst, Pastorin Christ
Donnerstag, 26.12. 2. Weihnachtstag	09:30 Uhr Basedow	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Christ 
Sonntag, 29.12.	18:00 Uhr Krüzen	Stallgottesdienst im Kuhstall, Pastorin Christ
Dienstag, 31.12. Altjahresabend	18:00 Uhr Lütau	Gottesdienst, Lektor Skubowius
Montag, 06.01. Dreikönigstag	18:00 Uhr Gülzow	Gottesdienst in der Region: Taizégottesdienst, Pastor Krtschil
Sonntag, 12.01.	09:30 Uhr Basedow	Gottesdienst, Pastorin Stöckel
Sonntag, 19.01.	10:00 Uhr Lütau	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Christ 
Sonntag, 26.01.	11:00 Uhr Lütau 	Gottesdienst für Ausgeschlafene, gestaltet vom Chor  
Sonntag, 02.02.	10:00 Uhr Lütau	Gottesdienst, Prädikant Gürtler
Sonntag, 09.02.	09:30 Uhr Basedow	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Christ 
Sonntag, 16.02.	10:00 Uhr Lütau	Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Pastorin Christ 
Sonntag, 23.02.	11:00 Uhr Lütau 	Gottesdienst für Ausgeschlafene mit Vorstellung der Konfirmanden 
Mittwoch, 26.02. Aschermittwoch	19:00 Uhr Basedow	Andacht zum Beginn der Passionszeit, Pastorin Christ

*Gottesdienste, die nicht in Lütau stattfinden, sind grau hinterlegt.



Taufen

Die Amtshandlungen finden Sie aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe und nicht im Internet.



Beerdigungen

Hochzeiten

Nicht allein bleiben in der Trauer

Für Trauernde gibt es einmal im Monat das Trauercafé in Lauenburg, wo man in offener, vertrauter Atmosphäre bei Kaffee, Tee und Kuchen ins Gespräch kommen kann.

Nächste Termine: 08.12.2019, 12.01.2020 und 02.02.2020 jeweils von 15:00 - 17:00 Uhr. **Treffpunkt:** AWO-Begegnungsstätte, Büchener Weg 8a (Zugang über Schmiedeweg), Lauenburg. Die Termine sind unter Vorbehalt und werden immer rechtzeitig im Lauenburger Rufer bekannt gegeben.

*Der Weg durch die Trauer ist weit.
Er lässt sich nicht abkürzen
und nicht im Laufschrift bewältigen.*

Tina Willms

Grafik: edp

TERMINE AUF EINEN BLICK



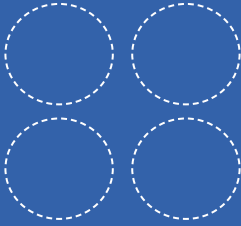
- 29.11.2019 15:00 Uhr: Weihnachtsfeier der Senioren in Dalldorf (Seite 16)
- 29.11.2019 14:30 Uhr: Weihnachtsmärchen in Krüzen (Seite 3)
- 30.11.2019 15:00 Uhr: Weihnachtsfeier der Senioren in Lanze (Seite 16)
- 30.11.2019 19:00 Uhr: Adventskonzert in Schnakenbek (s. letzte Ausgabe)
- 01.12.2019 17:00 Uhr: Tannenbaumfest in Lüttau (Seite 3)
- 02.12.2019 14:30 Uhr: Adventskaffee der Senioren in Basedow (Seite 16)
- 06.12.2019 15:00 Uhr: Adventkaffee der Senioren in Wangelau (Seite 16)
- 07.12.2019 10-12 Uhr: Kinder-Kirche (Seite 7)
- 07.12.2019 13:00 Uhr: Weihnachtsfeier der Senioren in Buchhorst (Seite 16)
- 09.12.2019 15:00 Uhr: Weihnachtsfeier der Senioren in Lüttau (Seite 16)
- 14.12.2019 15:30 Uhr: Büchercafé in Krüzen (Seite 8)
- 15.12.2019 17:00 Uhr: Weihnachtskonzert des Chores Kontraste (Seite 3)
- 17.12.2019 11:30 Uhr: Krippenspiel des Basedower Kindergartens (Seite 15)
- 19.12.2019 17:00 Uhr: Krippenspiel des Lütauer Kindergartens (Seite 15)
- 20.12.2019 16:00 Uhr: Krippenspiel des Schnakenbeker Kindergartens (Seite 15)
- 21.12.2019 17:00 Uhr: Warten auf Weihnachten in Lanze (Seite 3)
- 11.01.2020 10-12 Uhr: Kinder-Kirche (Seite 7)
- 23.01.2020 18:30 Uhr: Redaktionssitzung nächster Gemeindebrief
- 06.02.2020: Redaktionsschluss nächster Gemeindebrief
- 08.02.2020 10-12 Uhr: Kinder-Kirche (Seite 7)
- 07.03.2020 15:30 Uhr: Büchercafé in Basedow (Seite 8)
- 15.03.2020: Anmeldeschluss Kurs Weidenflechten (Seite 11)
- 28.03.2020 14-18 Uhr: Weidenflechten im Lütauer Pastorat (Seite 11)



Sammelpunkte 2020

Name: _____

Wohnort: _____



Sammelpunkte

Auch im nächsten Jahr gibt es wieder die Sammelpunkte. Ihr könnt sie auf diese Karte kleben und nach dem Erntedank-Gottesdienst 2020 die volle Karte mitbringen. Dann erhaltet ihr ein kleines Geschenk.

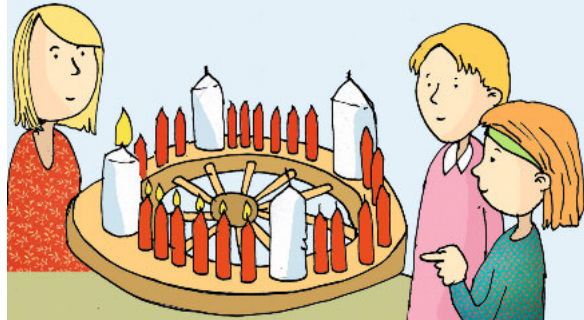


Bild: Levke

Vielen Dank an Levke für dieses schöne Winter-Ausmalbild! Wir benötigen immer noch Ausmalbilder von euch. Bitte mit einem schwarzen Stift die Umrisse zeichnen und mit eurem Namen beschriftet im Pastorat abgeben oder einscannen und an gemeindebrief@kirche-luetau.de senden.
Vielen Dank!

Woher der Adventskranz kommt

Weißt du, woher der Adventskranz kommt? Der Pfarrer und Leiter des Waisenheimes "Rauhes Haus" bei Hamburg hatte im Jahr 1839 vermutlich als Erster einen solchen Kranz verwendet. Johann Hinrich Wichern wollte mit einfachen Mitteln für die Waisenkinder etwas Weihnachtsstimmung zaubern. Auch weil die Kinder ihn immer wieder fragten, wann denn nun endlich



Weihnachten sei, baute er ihnen eine Art Kalender. Er nahm ein altes Wagenrad aus Holz, an dem er ähnlich wie bei einem Adventskalender für jeden Tag der Adventszeit eine Kerze anbrachte. Vom 1. Dezember an durften die Kinder dann jeden Tag eine Kerze mehr anzünden. Dazu wurden Weihnachtsgeschichten vorgelesen und Lieder gesungen. An diesem Kranz gab es vier große weiße Kerzen für die Adventssonntage. An den Wochentagen wurde jeweils eine weitere rote Kerze an diesem Kranz angezündet und an den Adventssonntagen dann eine der großen Kerzen.